

**Kurztitel**

Neugründungs-Förderungsgesetz

**Kundmachungsorgan**

BGBI. I Nr. 106/1999 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 68/2002

**§/Artikel/Anlage**

§ 5a

**Inkrafttretensdatum**

27.04.2002

**Außerkrafttretensdatum**

13.08.2002

**Beachte**

Zum Bezugszeitraum vgl. § 6 idF BGBI. I Nr. 68/2002.

**Text****Betriebsübertragung**

**§ 5a.** (1) Eine Betriebsübertragung liegt vor, wenn

1. bloß ein Wechsel in der Person des die Betriebsführung beherrschenden Betriebsinhabers in Bezug auf einen bereits vorhandenen Betrieb (Teilbetrieb) durch eine entgeltliche oder unentgeltliche Übertragung des Betriebes (Teilbetrieb) erfolgt (§ 2 Z 4) und
2. die nach der Übertragung die Betriebsführung beherrschende Person (Betriebsinhaber) sich bisher nicht in vergleichbarer Art beherrschend betrieblich betätigt hat.

(2) Für Betriebsübertragungen gilt Folgendes:

1. Die Bestimmungen des § 1 Z 1 und Z 3 bis 5 sowie der §§ 3, 4, 5 und 7 sind sinngemäß anzuwenden.
2. Die Grunderwerbsteuer von steuerbaren Vorgängen, die mit einer Betriebsübertragung im Sinne der Z 1 und 2 in unmittelbarem Zusammenhang stehen, wird nicht erhoben, soweit der für die Berechnung der Steuer maßgebende Wert 75 000 Euro nicht übersteigt.